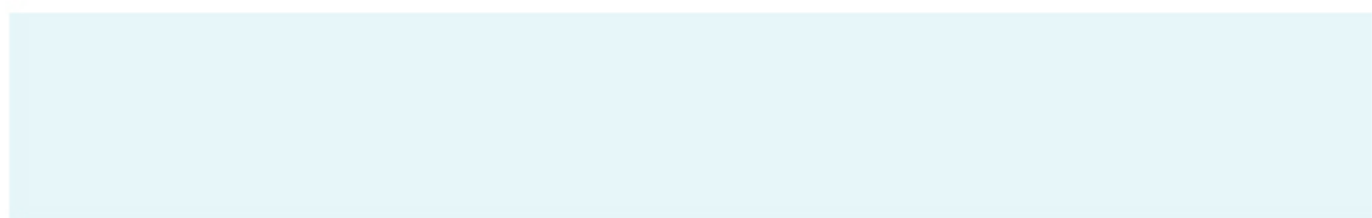


Verhütungsexperte zieht Kondomherstellern eins über

21 Millionen € werden laut dem Salzburger Kondomvertrieb Blausiegel in Österreich mit Gels, Kondomen und dazugehörigem Sexspielzeug umgesetzt. Aber von 100 Frauen, die ein Jahr lang mit Kondom verhüten, werden im Schnitt 15 schwanger.



Kondome schützen vor Aids, aber nicht immer vor Schwangerschaften

Das Geschäft mit den Verhüterlis hat so seine Tücken. Die Hersteller wollen möglichst viele davon verkaufen -und machen auch massiv Werbung dafür. Rund 21 Millionen € werden laut dem Salzburger Kondomvertrieb Blausiegel in Österreich mit Gels, Kondomen und dazugehörigem Sexspielzeug umgesetzt. Der Löwenanteil davon entfällt auf Kondome mit einem Umsatzanteil von acht Millionen € -Tendenz steigend.


Allerdings mit den falschen Kaufargumenten, geht es nach dem Verhütungsexperten und Leiter des Gynmed-Ambulatoriums, Christian Fiala: "Die Kondomindustrie wirbt damit, den einzig wirksamen Schutz vor dem HI-Virus zu liefern. Aber die Zahl der Fälle in Österreich und Westeuropa liegt weit unter der Grenze der Wahrnehmbarkeit und ist auch in der Gesundheitsdebatte kein relevantes Thema. Die Industrie und deren Kampagnen geben ein verzerrtes Bild wieder."

Schutz vor HIV

Durex-Chef Peter Roach hingegen verweist auf die doppelte Anzahl HIV-Infizierter in Europa im Zeitraum von 2000 bis 2007. Dem widerspricht Fiala nicht, doch der absolut größte Teil der Infektionen entfalle dabei auf die Ostregionen Europas und nicht auf den Westen.

Den Experten beschäftigt etwas ganz anderes: Durch die verstärkte Nutzung des Kondoms ist die Zahl der Schwangerschaftsabbrüche um ein Drittel gestiegen. Der Grund liegt in der Verhütungswirkung: Auf dem sogenannten Perl-Index hat das Kondom einen Wert von 15. Das bedeutet: Von 100 Frauen, die ein Jahr lang mit Kondom verhüten, werden im Schnitt 15 schwanger.

Mehr zum Thema

-  Aids lässt weltweit die Volkswirtschaften bluten
-  Finanzwelt soll im Kampf gegen Aids helfen
-  Obama kommt für guten Zweck nach Wien
-  ZAHL: 33, 4 Millionen Menschen



Zum Vergleich: Die Spirale hat einen Indexwert von eins -also nur eine Frau von 100 wird bei dieser Verhütungsmethode pro Jahr schwanger.

Die Vermarktungsmaschinerie der Kondomhersteller bleibt gut geölt: Der britische Weltmarktführer Durex gibt an, dass in Österreich rund 15 Millionen Kondome verkauft werden. Durex hält einen Marktanteil von 75 Prozent, zweitgrößter Marktplayer ist die deutsch-französische Markenartikelfirma Mapa mit dem Vertrieb von Blausiegel in Österreich. Der Hersteller von Kondomen und Babyschnullern ist seit Jahresanfang in der Hand des US-Konzerns Jarden.